

Kein Radsport auf der Marktallee

Das Radrennen fällt aus



Das Traditionsradrennen auf der Marktallee wird in diesem Jahr nicht stattfinden. Foto: rox

Münster-Hiltrup - Das Radrennen auf der Marktallee wird in diesem Jahr definitiv nicht stattfinden“, bestätigt Torben Fleischer, Vorstandssprecher des Wirtschaftsverbundes.

Pause für eine Hiltruper Traditionsveranstaltung. „Das Radrennen auf der Marktallee wird in diesem Jahr definitiv nicht stattfinden“, bestätigte Torben Fleischer, Vorstandssprecher des Wirtschaftsverbundes.


„Schweren Herzens“ sei die Entscheidung gefallen, meinte Fleischer. Vollkommen überraschend kam sie allerdings nicht. Bereits im März war der Terminhinweis von der Homepage des Wirtschaftsverbundes genommen worden. Am 21. Juni hätte das 27. Radrennen „88 Mal rund um die Marktallee“ stattfinden sollen.


„Als Wirtschaftsverbund sind wir kein Eventmanager“, sagte Fleischer weiter und verwies darauf, dass die Akzeptanz für das Radrennen sowohl in der eigenen Mitgliedschaft wie auch bei den Sponsoren „nicht besonders groß“ gewesen sei. Auch die Unterstützung durch den Radsportverein (RSV) Münster sei „begrenzt“ gewesen.

Ausschlaggebend ist nach WN-Informationen der Rückzug von Michael Zahlten und Volker Sandner. Insbesondere Zahlten hatte der Traditionsveranstaltung mit seinen Kontakten in der Radsportszene in den vergangenen zwei Jahren neuen Schwung verliehen.

Interessant ist auch Folgendes: Bemühungen der Radsportler, stattdessen in Wolbeck ein Radrennen auf die Beine zu stellen, schlugen nach Recherchen unserer Zeitung ebenfalls fehl.

Leserkommentare



 [Teilen Sie diesen Artikel auf Facebook](#)